








Die Alpinsportschule

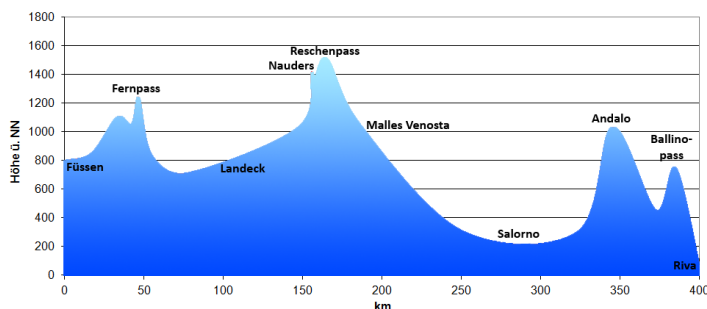
ALPENCROSS „VIA CLAUDIA“ FÜSSEN – GARDASEE

Seite 1



- Ort:** Füssen, Bayern
- Termine:** 14.-18.6.2012, 21.-25.7.2012 (Sondertermine ab 6 Personen)
- Fahrtechnik:** ● ● ● (Gruppe 2: ● ● ●)
- Ausdauer:** ● ● ● (Gruppe 2: ● ● ●)
- Preis:** € 650,- pro Person
- Teilnehmer:** 6-7
- Leistungen:** Führung durch erfahrenen MTB-Guide der Bergfuehlung, 4x Ü/F in Pension in Doppelzimmern DU/WC, Begleitfahrzeug und Gepäcktransport während der Tour, Rücktransfer nach Füssen, Trinkflasche, Foto-CD

- **Alpencross auf einer alten Römeroute für sattelfeste Einsteiger**
- **4 Tage, 400 km, 4000 Höhenmeter, und mit dabei: 4 Pässe mit ausgewählt langen Abfahrten**
-  **Tour kann auf Wunsch in einer separaten Gruppe auch anspruchsvoller gestaltet werden**
-  **auch für Ältere geeignet: geringeres Tempo, mehr Pausen, keine Tragepassagen**
-  **Streckenverlauf auch für Trekkingräder geeignet**
-  **Streckenverlauf auch für E-Mountainbikes geeignet: keine Tragepassagen, Akku-Lademöglichkeit**
-  **bei Bedarf eigene Frauengruppe mit weiblichem Guide**



Bergfuehlung – Die Alpinsportschule GmbH

Büro: Kimmichwiesen 5, 75365 Calw · **Fon:** *49 (0) 7051-15 96 828 · **Fax:** *49 (0) 7051-15 96 827 · **www.bergfuehlung.de** · **info@bergfuehlung.de**



Die Alpinsportschule

ALPENCROSS „VIA CLAUDIA“ FÜSSEN – GARDASEE

Seite 2

Wen fasziniert sie nicht, die alte Römer-Route Via Claudia Augusta über die Alpen? Wir fahren sie mit euch in vier Tagen als Alpencross für ambitionierte Einsteiger - 400 hochinteressante Kilometer und knapp 4000 Höhenmeter erwarten euch dabei. Viele Mountainbike-Wege führen von Füssen an den Gardasee. Eine der schönsten ist sicherlich jene Route, die schon in historischer Zeit genutzt wurde, um das Gebirge zum Waren- und Personentransport zu überwinden. Die Via Claudia Augusta für Mountainbiker führt gleich über mehrere mittelhohe Pässe, darunter den 1504 m hohen Reschenpass, von Oberbayern bis ins Trentino. Die Route führt durch die schönsten Alpentäler, darunter das Inntal und den Vinschgau, besteht aus zahlreichen schönen Asphaltwegen und auch aus einigen kurzen Schotter- und Trailabschnitten, die erst eine richtige Mountainbike-Tour aus ihr machen. Sie endet schließlich dort, wo jeder Alpenüberquerer hin will: in Riva am Gardasee.

Informationen zur Veranstaltung

Tag 1 (91 km, 1400 hm)

Füssen liegt an der alten Handelsroute unmittelbar am Fuß der Alpen. Dem Lech folgend erreichen wir schnell Reutte in Tirol, von wo aus der erste Anstieg nach Ehrwald auf uns wartet. Von diesem 1000 m über dem Meer gelegenen Örtchen sind es nur noch einige Höhenmeter über den heute wichtigen Fernpass (1210 m), doch umgehen wir die verkehrsumtoste Straße auf einer für Mountainbiker angemessenen Strecke, bevor wir via Nassereith bis Imst hinabrollen. Noch einige Kilometer den Inn hinauf, bis wir Landeck an der historisch wichtigen Kreuzung vierer Täler erreichen.

Tag 2 (109 km, 900 hm)

Bereits an diesem zweiten Tag steht der Alpenhauptkamm bevor, und dennoch werden wir die gut 100 Kilometer kaum spüren, da die Hälfte davon bergab führt. Der Inntalweg verläuft zunächst flussaufwärts durch zahlreiche verträumte Tiroler Dörfchen, bis wir unweit der Kajetansbrücke die Grenze zur Schweiz überfahren. Einige Steigungen sind nun in der engen Innschlucht zu überwinden, bis wir Martina/Martinsbrück erreichen. Von diesem Weiler aus fahren wir eine sehr aussichtsreiche Straße, inzwischen wieder auf österreichischem Boden, hinauf zur Norbertshöhe und nach Nauders. Die wenigen noch fehlenden Höhenmeter bis zum Reschenpass (1504 m) kurz hinter der südtiroler Grenze sind da fast ein Klacks, und um die Überquerung des Alpenhauptkamms und die Ankunft auf der Südseite Europas auch gehörig zu feiern, gönnen wir uns bis Schlanders noch 800 Höhenmeter Abfahrt auf schönen Radwegen.

Tag 3 (100 km, 350 hm)

Der dritte Tag ist ein Tag des Genusses: noch bis Meran auf dem schönen Vinschgauer Radweg und anschließend ebenso verkehrsarm weiter durch das Etschtal, vorbei an Bozen, gelangen wir im Lauf des Nachmittags ohne



Die Alpinsportschule

ALPENCROSS „VIA CLAUDIA“ FÜSSEN – GARDASEE

Seite 3

nennenswerte Höhenmeter nach Salurn. Dabei passieren wir Landschaftsräume, die sich von denen der ersten beiden Tage merklich unterscheiden - kulturell wie physisch. Unser Übernachtungsort Salurn liegt unweit des ersten Anstieges, der uns am morgigen Tag erwartet.

Tag 4 (98 km, 1350 hm)

Am letzten Tag weichen wir bewusst von der ursprünglichen Via Claudia ab, um ihr über zwei schöne Pässe ein angemessenes Finale zum Gardasee zu geben. Über Mezzolombardo gelangen wir hinauf nach Andalo, passieren den kleinen Lago di Molveno und genießen die Stimmung der italienischen Streusiedlungen entlang der leicht "rumpligen" Bergsträßchen bis Bleggio Inferiore. Der Ballino-Pass mit einer Höhe von nur noch 755 Metern soll schließlich der letzte Anstieg vor Riva sein, bevor es fast 700 Höhenmeter hinunter an die Seepromenade geht, nach der sich alle Mountainbiker während ihrer Touren das eine oder andere Mal sehnen. Es bleibt genügend Zeit zum Flanieren, für ein Bad und eine große Pasta.

Tag 5

Nach ausgiebigem Frühstück Rücktransfer im Minibus nach Füssen.

Teilnahmevoraussetzungen

Sie benötigen für alle unsere Veranstaltungen eine gute Gesundheit, körperliche und geistige Fitness sowie Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein.

Ausdauer:

Radtouren von 4-6 Stunden Rollzeit, sowie 300 bis 1 300 hm und 50 bis 100 km täglich.

Fahrtechnik:

Die Tour verläuft auf breiten Wegen, hingegen sind keine Singletrailpassagen und Schiebepassagen zu erwarten. Die Beherrschung der Inhalte von Fahrtechnik I ist hilfreich.

Risikohinweis

Bitte beachten Sie, dass Mountainbiketouren im alpinen Gelände auch bei größtmöglicher Sorgfalt durch Veranstalter und Bergführer Risiken bergen, die nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

Des Weiteren ist die Durchführung der Veranstaltung von allgemeinen Bedingungen (vor allem vom Wetter) abhängig. Diese Bedingungen können sich sehr kurzfristig ändern. Aus Sicherheitsgründen müssen wir uns vorbehalten, die Durchführung der Veranstaltung zu ändern oder sogar ganz abzusagen. Derartige Maßnahmen sind zu Ihrer eigenen Sicherheit. Selbstverständlich ist unser Team stets bemüht, die Veranstaltung wie geplant durchzuführen. Änderungen am ausgeschriebenen Programm werden nur vorgenommen, wenn keine anderweitigen Lösungen möglich sind.



Die Alpinsportschule

ALPENCROSS „VIA CLAUDIA“ FÜSSEN – GARDASEE

Seite 4

Versicherungen

In dem vorliegenden Reisearrangement sind keine Versicherungen enthalten. Bitte sorgen Sie selbst für ausreichenden Versicherungsschutz. Vor allem notwendig sind eine Auslandsreise-Krankenversicherung und eine Reiserücktrittskosten-Versicherung. Letztgenannte Versicherung übernimmt Ihre Stornokosten, falls Sie zum Beispiel wegen Krankheit kurzfristig absagen müssen. Versicherungscoupons liegen bei oder können bei uns angefordert werden.

Weitere zu erwartende Ausgaben

Versicherungen, Verpflegung.

Unterkunft

4x Pensionen oder Hotels

Treffpunkt

Stuttgart/Ulm/Füssen nach Absprache. Abfahrt am ersten Tourtag um 10 Uhr in Füssen am Bahnhofplatz

Anfahrt Zug

<http://reiseauskunft.bahn.de>

Ausrüstung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns auf Wunsch eine ausführliche Ausrüstungsliste.

Verantwortung

Die Bergfuehlung ist CSR-zertifiziert (Nachhaltigkeits-Audit). D.h. wir übernehmen mit nachhaltigen Reisekonzepten Verantwortung gegenüber unserer Natur und Umwelt. Im Fall dieser Tour bedeutet dies z.B. die Nutzung authentischer Unterkünfte in ursprünglichen Gebieten mit sanftem Tourismus, die Bildung von Fahrgemeinschaften zur An- und Abreise, kleine Gruppen, die Sensibilisierung der Teilnehmer für die Kultur und Ökologie und die Meidung der Befahrung von sensiblen Lebensräumen.



Leitung

Reinald Lazar / Benjamin Pape